

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen  
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale in Hamburg  
am Samstag, 21.12.2024, 10:45 Uhr

Schlagzeile:

An der Nordsee und im Harz zeitweise stürmisch, sonst zeit- und gebietsweise windig, am Sonntag im Bergland Glätte durch Schneematsch oder etwas Neuschnee sowie vor allem in Nordseenähe einzelne Gewitter

Wetter- und Warnlage:

Ein Sturmtief südlich von Island zieht bis Sonntagabend zur Südspitze Norwegens. Es führt mit einer teils kräftigen Südwestströmung milde Luft nach Schleswig-Holstein und Hamburg. Der zugehörige Tiefausläufer überquert bis Sonntagmorgen die Region. Nachfolgend fließt etwas kühlere und zu Schauern neigende Luft ein.

WIND:

An der Nordsee und im Harz zeitweise Sturmböen zwischen 65 und 85 km/h (Bft 8 und 9) aus Südwest bis West, sonst meist Windböen um 55 km/h (Bft 7). Im Binnenland zwischen Samstagmittag und der Nacht zum Sonntag gebietsweise Windböen und exponiert stürmische Böen um 65 km/h (Bft 8) aus Südwest bis West.

GEWITTER:

Am Sonntag vor allem an der Nordsee erhöhte Wahrscheinlichkeit für starke Gewitter mit Graupel und stürmischen Böen um 65 km/h (Bft 8).

GLÄTTE/SCHNEE:

Am Sonntag im Bergland oberhalb von 400 Metern wiederholt Schneeschauer, dabei meist Glätte durch etwas Schneematsch. Vor allem im Harz oberhalb von 600 Metern auch leichter Schneefall mit Neuschneemengen von 2 bis 5 cm.

Vorhersage:

Heute überwiegend bedeckt und zunächst nur lokal etwas Regen oder Sprühregen. Ab den Mittagsstunden von Westen her Aufzug eines größeren Regengebietes, bis zum Abend auch den Osten Niedersachsens erreichend. Höchstwerte um 8 Grad. Mäßiger bis frischer, an der Küste starker Südwestwind mit Sturmböen.

In der Nacht zum Sonntag zunächst stark bewölkt und südostwärts durchziehender Regen, nachfolgend Übergang zu wechselnder bis starker Bewölkung mit Schauern, an der See später einzelne Gewitter. Tiefstwerte um 2 Grad im Oberharz, sonst meist um 5 Grad. Vorübergehend etwas abnehmender Südwest- bis Westwind.

Straßenwetter in den Frühstunden (Sonntag) in Niedersachsen und Bremen

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Schnee/Schneematsch

Verbreitung: verbreitet

Besonderheiten: in Lagen oberhalb von etwa 400 bis 600 m wenige Zentimeter Schnee oder Schneematsch ab den Morgenstunden

Am Sonntag bei wechselnder bis starker Bewölkung Regenschauer, auch kurze Graupelgewitter; im Bergland Schneeschauer. Höchstwerte zwischen 6 und 8

Grad. Mäßiger bis frischer, an der See starker Südwest- bis Westwind mit Sturmböen.

In der Nacht zum Montag weiterhin Regen- oder Graupelschauer, teils gewittrig; im Bergland Schneeschauer. In den Hochlagen leichter Frost um -1 Grad, sonst Tiefstwerte zwischen 1 und 5 Grad. Vorübergehend abnehmender Wind, an der Nordsee später unter Windzunahme auf Nordwest bis Nord drehend mit schweren Sturmböen, zum Morgen weit bis ins Binnenland ausgreifend und auch dort Sturmböen, vor allem westlich der Weser.

Straßenwetter in den Frühstunden (Montag) in Niedersachsen und Bremen

Glätte: wahrscheinlich  
Glätteart: Schnee/Schneematsch  
Verbreitung: gebietsweise

Besonderheiten: in Lagen oberhalb von etwa 600 m

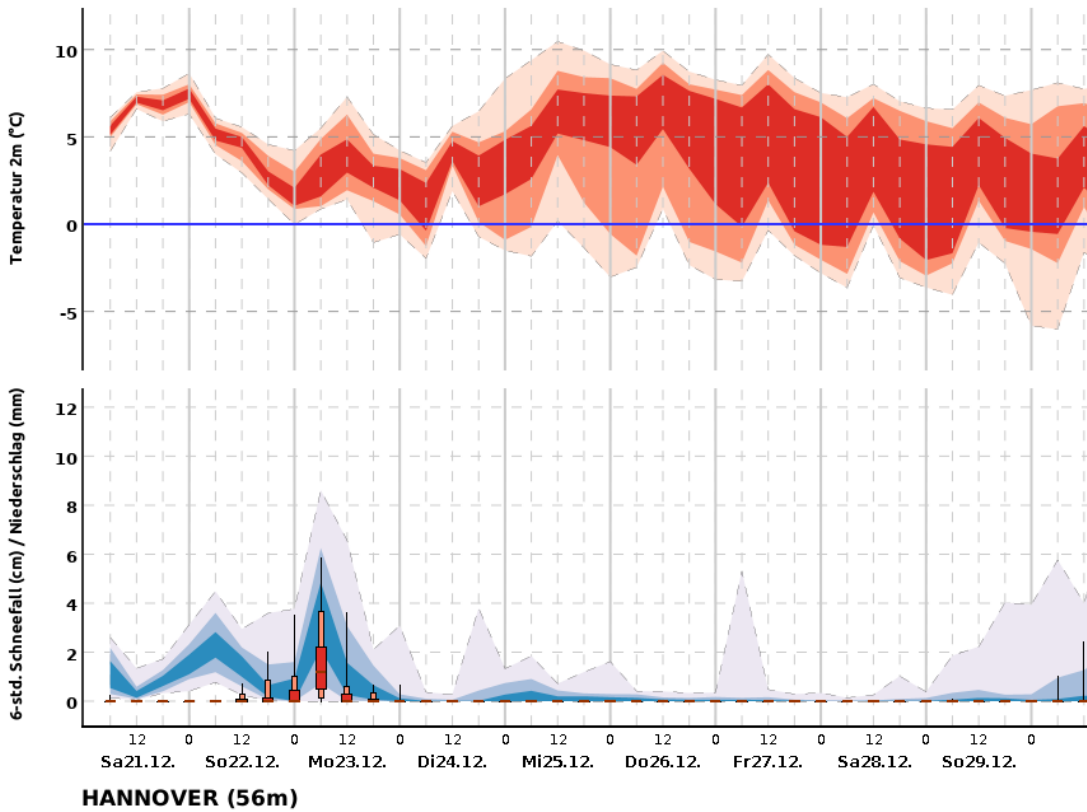
Am Montag wiederholt Schauer bei wechselnder bis starker Bewölkung, anfangs im höheren Bergland noch als Schnee, sonst Regen. Maximal 5 bis 8 Grad. Rasch von Südwest auf Nordwest drehender, frischer, an der See starker bis stürmischer Nordwind mit schweren Sturmböen, dort bis zum Abend etwas, sonst deutlich abnehmender Wind.

In der Nacht zum Dienstag langsam nachlassende Schauer und einige größere Auflockerungen. Temperaturrückgang auf Werte zwischen 1 und 5 Grad, im Bergland bis -2 Grad und Glättegefahr. Abflauender nordwestlicher Wind.

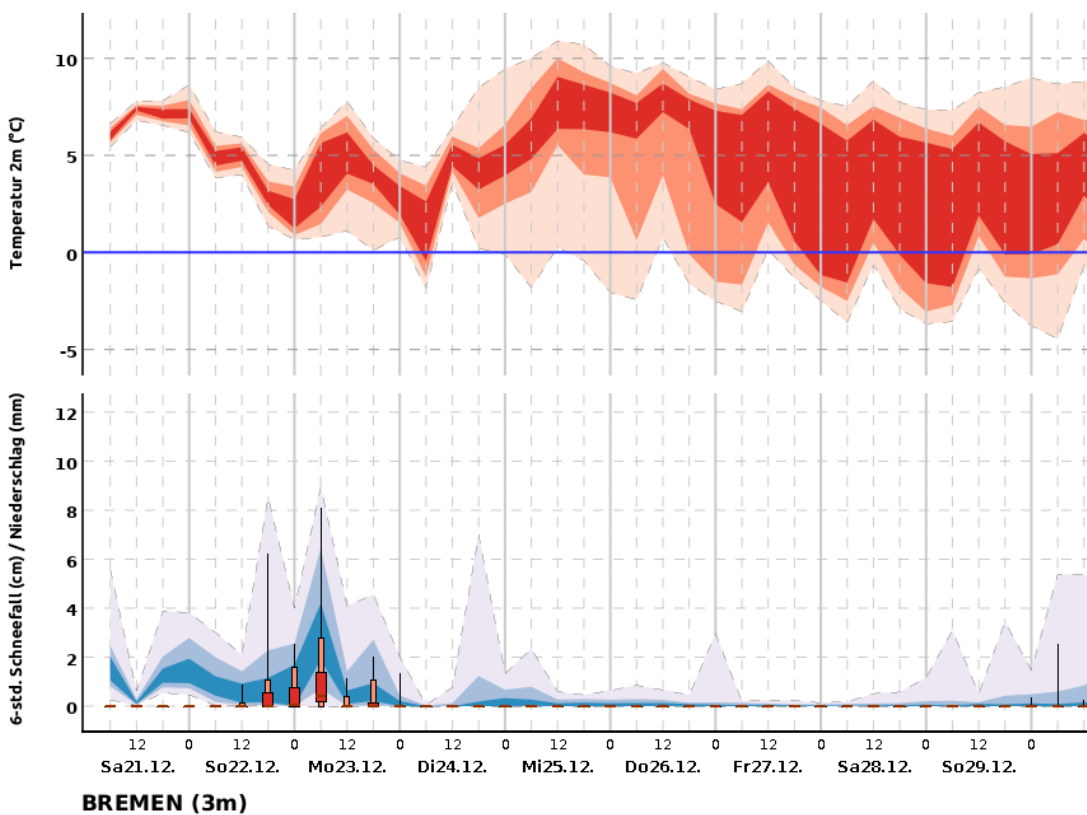
Am Dienstag (Heiligabend) zunächst Auflockerungen, von der Ems her rasch Aufzug dichter Bewölkung und nachfolgend etwas Regen, bis zum Abend etwa die Weser erreichend. Maximal 4 bis 7 Grad. Schwacher bis mäßiger, an der See frischer Wind aus Südwest.

In der Nacht zum Mittwoch ostwärts ausbreitender, leichter Regen. Tiefstwerte zwischen 2 und 6, im Bergland um -1 Grad. Schwacher bis mäßiger, auf den Inseln teils frischer Südwest- bis Westwind.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Kiel und Hamburg*



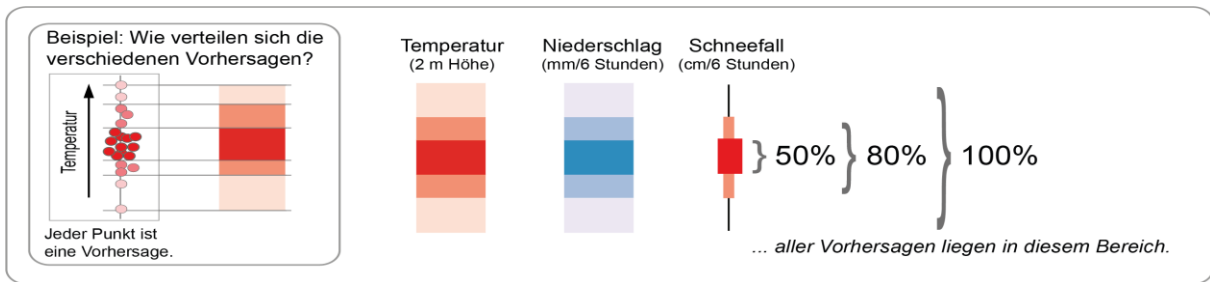
©2024 Deutscher Wetterdienst



©2024 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:45 Uhr, mehr unter [www.dwd.de](http://www.dwd.de)  
Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / Mareike Pohling